



An der HafenCity Universität Hamburg ist im Bereich Bauingenieurwesen voraussichtlich zum 01.11.2025 folgende Stelle als

Wiss. Mitarbeiter:in im Projekt „Entwicklung von Spannungsfeldmodellen für den Holzbau“

Entgeltgruppe 13 TV-L

zur Unterstützung in der Forschung in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist bis zum 31.10.2028 befristet.

Wir über uns

Die HafenCity Universität Hamburg - Universität für Baukunst und Metropolenentwicklung (HCU) - ist eine thematisch auf die gebaute Umwelt fokussierte Hochschule. Die HCU vereint unter einem Dach alle Aspekte des Bauens in Gestaltung und Entwurf, Ingenieur- und Naturwissenschaften sowie Geistes- und Sozialwissenschaften.

Das Fachgebiet Holzbau und Baukonstruktionen befasst sich mit aktuellen Fragen des material- und kreislaufgerechten Konstruierens mit Holz. Im Bereich der Forschung werden Lösungen des Ingenieurholzbaus weiterentwickelt, experimentell untersucht, standardisiert und systematisiert. In der Lehre werden die Schwerpunkte des innovativen Bauens mit Holz im Bachelor- und Masterstudium verankert.

In dem von der DFG geförderten Forschungsprojekt wird das Trag- und Versagensverhalten von Schraubenverbindungen im Holzbau untersucht, um auf Basis der Plastizitätstheorie ein allgemeingültiges Bemessungsverfahren zu entwickeln. Dazu werden experimentelle Untersuchungen mit innovativen Messschrauben sowie numerische FEM-Modelle kombiniert, um Spannungsfelder, Fließbedingungen und Bruchlasten systematisch abzuleiten. Das Ziel besteht darin, ein einheitliches, theoretisch fundiertes Verfahren zur Traglastbestimmung von Verbindungen in anisotropen Holzwerkstoffen bereitzustellen, das über bestehende Einzelansätze hinausgeht. Die Stelle ist der Professur von Prof. Dr.-Ing. Timo Claus zugeordnet.

Hier finden Sie weitere Informationen zur [HCU](#) und zur [Arbeitgeberin Freie und Hansestadt Hamburg](#).

Ihre Aufgaben

- Durchführung theoretischer und numerischer Analysen
- Planung, Durchführung und Auswertung experimenteller Untersuchungen
- Weiterentwicklung und Systematisierung der Plastizitätstheorie im Holzbau

- Publikation und Präsentation der Forschungsergebnisse
- Zusammenarbeit im interdisziplinären Team

Ihr Profil

Erforderlich

- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder einer vergleichbaren Studienfachrichtung

Vorteilhaft

- Interesse an interdisziplinärer Forschung im Holzbau
- Vertiefte Kenntnisse im Holzbau, Strukturmechanik und Plastizitätstheorie
- Erfahrung mit Simulationssoftware oder Programmierkenntnisse
- Fähigkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten, inkl. Publikationstätigkeit
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot

- ein Arbeitsplatz im attraktiven Arbeitsumfeld in der HafenCity
- abwechslungsreiche Tätigkeit im universitären Umfeld mit internationalen Wissenschaftspartner:innen
- eine familienfreundliche Hochschule, die ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützt
- Förderung der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung durch ein vielfältiges Fort- und Weiterbildungsangebot
- weitere Benefits wie beispielsweise Vergünstigungen in den Mensen des Studierendenwerks

Ihre Bewerbung

Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis (nicht älter als drei Jahre),
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie uns bitte bis zum **25.09.2025**, unter Angabe der Kennziffer 2025-109, per E-Mail mit den Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format (keine ZIP Dateien) an:

HafenCity Universität
Personalverwaltung
Stellen-Nr.: 2025-109
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
E-Mail: HCU-bewerbung@vw.hcu-hamburg.de

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerber:innen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ([Informationen für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen](#)).

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen deshalb Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer Herkunft und Nationalität, Alter, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexueller Orientierung und Identität oder sozialer Herkunft.

Kontakt

Kontakt bei fachlichen Fragen

HafenCity Universität Hamburg
Bauingenieurwesen
Prof. Dr.-Ing. Timo Claus
+49 40 300 880-5129

Kontakt bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren

HafenCity Universität Hamburg
Personal und Recht
Rüveyda Keskin
+49 40 300 880-4544

Wir weisen Sie darauf hin, dass im Falle eines Vorstellungsgespräches grundsätzlich **keine Kosten für Reise und Unterkunft** übernommen werden können.

Der HafenCity Universität Hamburg ist es aufgrund der Vielzahl von Bewerbungen leider **nicht möglich, übersandte Bewerbungsunterlagen zurückzusenden**. Bitte reichen Sie in diesem Fall **keine Originale** ein. Sofern Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen, erhalten Sie Ihre Unterlagen selbstverständlich un-
aufgefordert zurück.